

Gespräch zur Auswertung des letzten Dienstabschnittes und Planung des Heimataufenthaltes (Gemeinderat/Ältestenkreis, Missionskreis und ÜMG)

Einführung

- **Zum Beispiel Vision der ÜMG...** *dass die Gemeinde Jesu Christi in Deutschland so von biblischer Lehre durchdrungen ist, dass sie sich am weltweiten Auftrag Jesu, besonders aber im unerreichtesten Kontinent Asien, durch*
 - *brennende Anteilnahme,*
 - *Gebet,*
 - *geistliche und materielle Gaben*
 - *und der Sendung von guten Mitarbeitern beteiligt.*
- **Partnerschaft-Dreieck:**
Gemeinde - Missionar - Missionsgemeinschaft



Ziel des Heimataufenthaltes ist

1. Persönliche Erholung, neues Kraftschöpfen in der eigenen Kultur, Zeit mit Familie und Verwandten
2. Stärkung der Sender - Gesandten Beziehungen, Rückbericht (Rechenschaft) in der sendenden Gemeinde, Mitarbeit/Dienst in der sendenden Gemeinde, Vertiefung der persönlichen Beziehungen
3. Motivation zur Mission über die Grenzen der eigenen Gemeinde hinaus, Berichte vor Interessierten, Stärkung von Gebetskreisen, Ansprechen junger Leute für Jesu Auftrag der Mission
4. Eigene Fort- und Weiterbildung

Erwartungen bzgl. letztem Dienstabschnitt & Heimataufenthalt

1. Welche Erwartungen bestanden von Seiten der Gemeinde an den Missionar / die Missionsgemeinschaft
 - Regelmäßigkeit der Rund- und Gebetsbriefe
 - Persönliche Kommunikation
 - Eingebundensein der Gemeinde in persönliche Entscheidungen/Fragen
 - ...
2. Welche Erwartungen bestanden von Seiten des Missionars
 - Offizielle Kommunikation zur Gemeinde (Gemeindebrief,...)
 - Persönliche Kommunikation mit Gemeindegliedern (wer hat am meisten geschrieben?)
 - ...
3. Welche Erwartungen bestehen von beiden Seiten an den Heimataufenthalt?
 - Prioritätssetzung für den Heimataufenthalt
 - Stand der momentanen Planungen
 - Planung der Zeit in der Gemeinde
 - Welche Kreise, Veranstaltungen,... sollte der Missionar besuchen
 - Was könnte der Missionar beitragen (Seminare, Gottesdienste, Offene Abende...)
 - ...

Weitere Infos über...

Gemeinde & Mission

<http://www.omf.org/deutschland> → sei dabei → senden

**ÜMG, Am Flensunger Hof 12,
35325 Mücke; Tel.: 06400-90055,
Fax: 06400-90056, de@omf.net;
www.de.omf.org**